



Wir heißen Sie

bei uns

HERZLICH

WILLKOMMEN



Vorwort der Kitaleitung

Liebe Eltern, liebe Leser,

schön, dass ihr euch für unsere Kindertagesstätte interessiert.

In unserer naturnahen Kindertagesstätte stehen die Bedürfnisse und Interessen der Kinder im Mittelpunkt. Wir möchten den Kindern Raum geben, um die Natur zu erforschen, zu erleben und zu schätzen. Dabei legen wir großen Wert auf eine ganzheitliche Entwicklungsförderung.

Als Einrichtungsleitung ist es mir stets ein großes Anliegen, mit allen in Kontakt und Kommunikation zu stehen. Eine offene und immer transparente Arbeit liegt mir sehr am Herzen. Durch unsere familiäre Arbeitsweise mit allen Beteiligten und unserem hochengagierten Team sind wir stets Ansprechpartner für all eure Anliegen und Wünsche. Gemeinsam finden wir so gute Lösungen für alle Familien.

Ich leite diese Einrichtung zusammen mit meiner ständigen Stellvertretung Marion Künzl mit viel Fachwissen, aber vor allem mit sehr großer Freude, Herz und Verstand.

Die Konzeption der Einrichtung spiegelt unsere Werte wider und bildet die Grundlage für unsere tägliche solide Arbeit. Sie umfasst nicht nur pädagogische Ansätze und Betreuungsinhalte, sondern auch unser großes Engagement für alle Kinder und Familien in der Gemeinde Dittelbrunn.

Wir laden euch herzlichst ein, sich mit unserer Konzeption vertraut zu machen und Teil unserer Einrichtung zu werden.

Wir freuen uns darauf, euch gemeinsam mit euren Kindern auf diesem Lebensabschnitt zu begleiten.

Einrichtungsleitung
Florian Grebner



Leitungsteam der Kita „Am Sonnenteller“

Einrichtungsleitung

Florian Grebner
Erzieher



stellvertretende Leitung

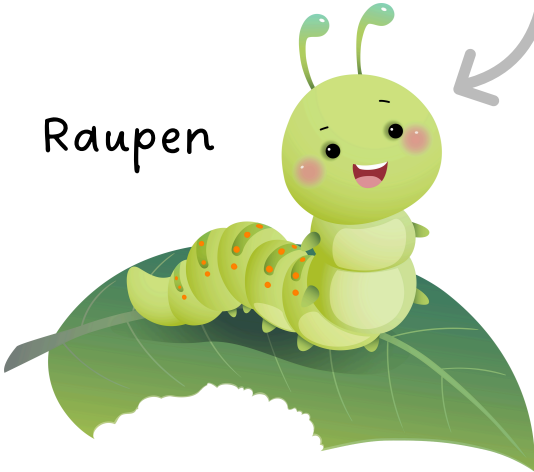
Marion Künzl
Erzieherin



Unsere Gruppen

Krippengruppen

Raupen



Glühwürmchen

Kindergartengruppen

Maulwürfe



Schnecken



Hort

Unsere Krippengruppen

Glühwürmchen



Raupen





Glühwürmchen Krippengruppe



Gruppengröße

12 Kinder im Alter von 1-3 Jahren

Öffnungszeiten

7:00 - 16:00 Uhr

Team



Anastasia Focke
Gruppenleitung



Michaela Schmitt
Erzieherin



Marina Mäuser
Erzieherin

Wochenplan

ein
Wochenrückblick
über Angebote
hängt aus

Montag: zur freien Verfügung
Dienstag: zur freien Verfügung
Mittwoch: Turntag
Donnerstag: Kochtag alle zwei Wochen
Freitag: zur freien Verfügung

Räumlichkeiten



Tischgruppe zum Essen
 und Spielen
 ← Teppich für Angebote
 und Morgenkreis



Bauecke



← Kuschelecke

Puppenecke



Räumlichkeiten



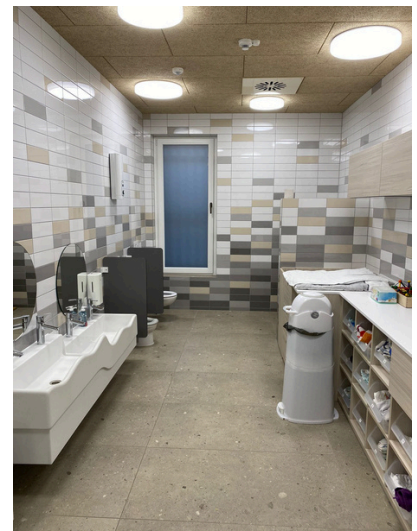
Spielhaus mit Rutsche
und
Rückzugsmöglichkeit



Küche



Schlafraum



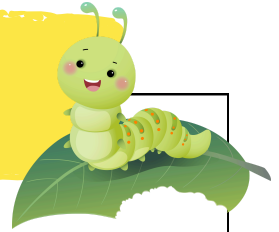
Sanitäreanlagen



Zusätzlich gibt es eine Garderobe, einen Spieleflur, eine Turnhalle und ein Außengelände zum Spielen.



Raupen Krippengruppe



Gruppengröße

12 Kinder im Alter von 1-3 Jahren

Öffnungszeiten

7:00 - 16:00 Uhr

Team



Katharina Kalantzi
Gruppenleitung



Jessica Schmitt
Kinderpflegerin



Leonie Brand
Kinderpflegerin

Wochenplan

ein
Wochenrückblick
über Angebote
hängt aus

Montag: zur freien Verfügung

Dienstag: zur freien Verfügung

Mittwoch: Naturtag

Donnerstag: kreatives Angebot / Kochtag

Freitag: Turntag

Räumlichkeiten



Tischgruppe zum Essen, Spielen und Malen



Kuschelecke



Bauteppich



Schlafraum

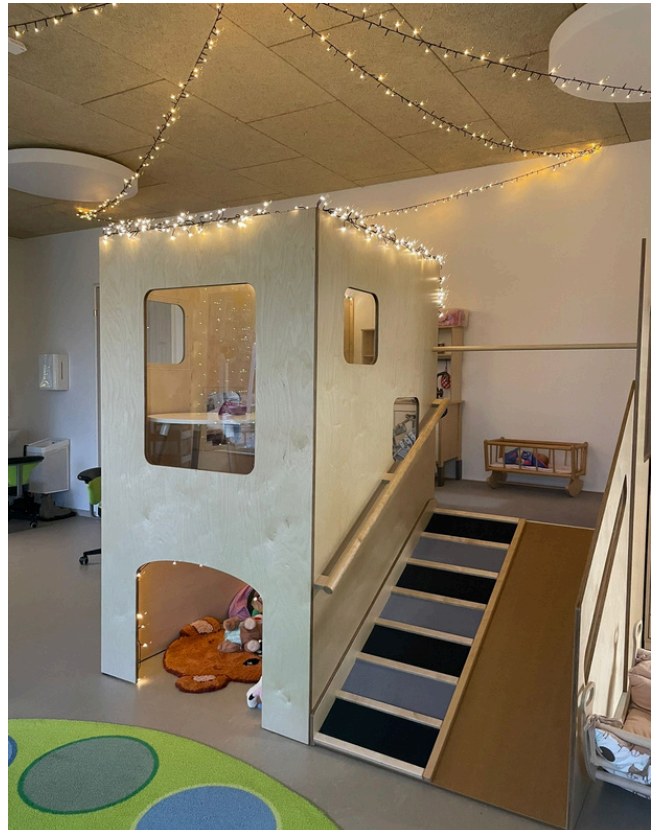


Zusätzlich gibt es eine Garderobe, einen Spieleflur, eine Turnhalle und ein Außengelände zum Spielen.

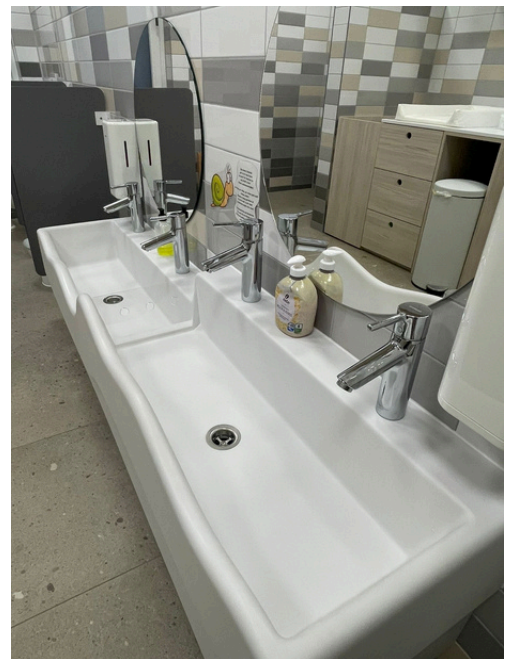
Räumlichkeiten



Spielehaus mit
Puppenecke und
Rückzugsmöglichkeit



Santiäranlagen





Tagesablauf

der Krippengruppen

07:00 - 08:00 Uhr	Frühdienst
08:00 - 09:00 Uhr	Bringzeit
09:00 - 09:15 Uhr	Morgenkreis
09:15 - 09:40 Uhr	Frühstück
09:40 - 10:00 Uhr	Toilettengang / Windelwechsel
10:00 - 11:15 Uhr	Freispielzeit mit pädagogischen Angeboten
11:15 - 11:50 Uhr	Mittagessen
11:50 - 12:00 Uhr	Toilettengang / Windelwechsel
12:00 - 12:15 Uhr	Blitzabholzeit
12:00 - 14:00 Uhr	Schlafenszeit
14:00 - 14:15 Uhr	Toilettengang / Windelwechsel
14:00 - 14:30 Uhr	erste Abholzeit
14:00 - 15:30 Uhr	Freispielzeit
15:30 - 16:00 Uhr	letzte Abholzeit



Eingewöhnung in der Krippe

Kinder, die die Kinderkrippe besuchen, sind gleichzeitig mit vielen Situationen konfrontiert: neue Bezugspersonen, neue Kinder und neue Räumlichkeiten.

Die Eingewöhnung in das neue Umfeld verläuft in der Kita „Am Sonnenteller“ in Anlehnung an das „Berliner Modells“, sodass sich Eltern und ihr Kind gut im Gruppenalltag eingewöhnen können.

Das Berliner Modell

- **Aufnahmegespräch**
 - *Der erstes Kontakt und der gegenseitige Austausch von Informationen findet statt.*
- **Grundphase (3 Tage)**
 - *Die Bezugsperson und das Kind bleiben für ca. 1 Stunde in der Kinderkrippe.*
- **Trennungsversuch (ab 4.Tag)**
 - *Die Bezugsperson verabschiedet sich von dem Kind und das Kind bleibt für ca. eine halbe Stunde in der Gruppe.*
 - *Die Reaktion des Kindes ist der Maßstab für die Fortsetzung oder den Abbruch des Trennungsversuches.*
- **Stabilisierungsphase**
 - *Die Erzieherin geht eine engere Bindung zum Kind ein und die Dauer der Trennungsphasen werden verlängert.*
- **Schlussphase**
 - *Die Eingewöhnung ist beendet, wenn das Kind die Erzieherin als „sichere Basis“ akzeptiert hat und sich von ihr gleich trösten lässt.*

Unsere Kindergartengruppen

Schnecken



Maulwürfe



Kindergartengruppen



Gruppengröße

jeweils 25 Kinder im Alter von 3-6 Jahren

Öffnungszeiten

7:00 - 16:00 Uhr

Wochenplan

ein
Wochenrückblick
über Angebote
hängt aus

Montag: gruppenübergreifender Morgenkreis

Dienstag: offene Turnhalle

Mittwoch: Kochtag (alle 2 Wochen)

Donnerstag: Turntag

Freitag: zur freien Verfügung

- Drei Mal wöchentlich Vorschulprogramm für Vorschulkinder
- Drei Mal wöchentlich Vorkurs Deutsch, als zusätzliche Sprachförderung (nach individueller Absprache mit Eltern)
- Alle zwei Wochen Projekt „kleine Forscher“ für die mittleren Kinder
- Naturtage, kreative Aktionen sowie Angebote zu anderen Themen werden flexibel in der Woche verteilt
- einmal wöchentlich Musikschule für angemeldete Kinder



Team

Schnecken



Katja Schraut
Gruppenleitung



Petra Wolfschmidt
Kinderpflegerin



Sabine Helle
Kinderpflegerin

Maulwürfe



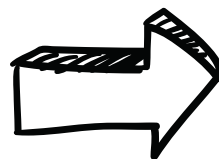
Marina Scheidel
Gruppenleitung



Kristina Kaiser-Haag
Erzieherin



Sarah Erhard
Kinderpflegerin



Katja Rauch
Hauswirtschaftskraft,
pädagogisch angelernte
Springerin in der gesamten
Kita



Tagesablauf im Kindergarten

- 07:00 - 08:00 Uhr Frühdienst bei den Maulwürfen
- 08:00 - 09:00 Uhr Bringzeit
- 09:00 - 09:30 Uhr Morgenkreis in Bezugsgruppen
- 09:00 - 09:30 Uhr gemeinsames Frühstück mit
Obstteller oder Kakao
- 10:00 - 12:30 Uhr Freispielzeit, Freispielangebote,
verschiedene Programme und
gezielte Angebote
- 12:00 - 12:15 Uhr Blitzabholzeit
- 12:30 - 13:00 Uhr gemeinsames Mittagessen
- 13:00 - 13:45 Uhr Traumstunde
- 14:00 - 14:30 Uhr erste Abholzeit
- 14:30 - 15:30 Uhr Freispielzeit mit gezielten Angeboten
bei den Schnecken
- 15:30 - 16:00 Uhr letzte Abholzeit



teiloftenes Konzept mit Bezugsgruppen

- Kinder können zwischen Gruppen und Spielbereichen wechseln, da die Tür zwischen den Räumen die meiste Zeit geöffnet ist
- Gruppen sind ähnlich aufgebaut, haben aber unterschiedliche Spielmaterialien bzw. Spielecken
- Speisen werden in der Regel gemeinsam im Speisesaal eingenommen
- Pädagogische Aktivitäten, Ausflüge und Angebote sind oft gruppenübergreifend
- Kinder haben ihre Bezugsgruppe
 - das bedeutet, dass Kinder einer Gruppe zugehörig sind und bestimmte Abläufe in dieser stattfinden (z. B. Morgenkreis, Geburtstag)

Eingewöhnung im Kindergarten

Von unserer Krippe in den Kindergarten:

- Orientiert sich an den Bedürfnissen des Kindes
- findet durch pädagogische Bezugsperson aus der Krippe statt
- Kind besucht seine zukünftige Gruppe zeitlich nahe zum Eintrittsdatum (Anzahl je nach Bedarf)
- Übertritt findet zeitlich stufenweise ohne Eltern statt

Vom Elternhaus bzw. anderen Einrichtungen in den Kindergarten:

- Orientiert sich an den Bedürfnissen des Kindes
- Besuchen der Gruppe mit einem Elternteil (Anzahl je nach Bedarf)
- Schrittweises Ablösen vom Elternteil

Räumlichkeiten

der Schnecken

Tischgruppe für
Spiele



Maltisch



Lesecke



Räumlichkeiten

der Schnecken

Bauecke und Bänke
für den Morgenkreis



Baumhaus mit
Rollenspielecke und
Hüpfckecke



Räumlichkeiten

der Maulwürfe

Tischgruppe für
Spiele



Maltisch



Lesecke

Räumlichkeiten

der Maulwürfe

Bauecke und Bänke
für den Morgenkreis



Baumhaus mit
Rollenspielecke und
Hüpfcke



weitere Räumlichkeiten

zwei Sanitäreanlagen jeweils am
Gruppenraum angeschlossen

drei Kabinen mit
unterschiedlich
hohen Toiletten



großer Spiegel

Waschbecken mit
Spiegel





weitere Räumlichkeiten

Speisesaal für das gemeinsam
Frühstück und Mittagessen



extra Intensivraum



Zusätzlich gibt es jeweils eine Garderobe, einen Spieleflur, eine Turnhalle und ein Außengelände mit Hohlweg zum Spielen.



Programme

- „kleine Forscher“

alle 14 Tage für
30 Minuten

Es geht um das
Erforschen, Entdecken und Experimentieren
mit den vier Elementen
Wasser, Luft, Erde und Feuer



Experimente werden...

...umgesetzt und geprüft

...wahrgenommen und beobachtet

...nachgewiesen und bewiesen

...erklärt und gezeigt

...am Ende reflektiert

Hat das Experiment funktioniert? Ja, nein und warum?

Ein Experiment kann auch nicht gelingen!

Pädagogische Ziele:

- Wahrnehmung durch alle Sinne, vor allem Tasten, Sehen und Schmecken
- Sozialerfahrungen
- Umgang mit bestimmten Materialien
z. B. Feuer
- Sprachentwicklung → schwierige Wörter z. B. Fotosynthese



Programme

• Vorschule

- Olli Ohrwurm

Der Sinn „Hören“ steht im Fokus.

Es wird spielerisch an das Wahrnehmen und Hören herangeführt.

Pädagogisches Ziel:

- Wahrnehmungsförderung
- Hören, Lauschen, Lernen

Die Kinder werden auf den Erwerb der Schriftsprache vorbereitet.

Es geht um das:



Pädagogisches Ziel:

- sprachliche Förderung
- Mengen, Zahlen, Zählen

Die Kinder bekommen ein Verständnis für die Welt der Zahlen.

Es geht um das:



Pädagogisches Ziel:

- mathematische Förderung

täglich 30 Minuten für die Vorschulkinder



Begleitung durch Handpuppe Olli Ohrwurm

Unser Hort

im offenen Konzept



mit festen Hausaufgabengruppen



Hort



Gruppengröße

140 Kinder der 1. - 4. Klasse

Öffnungszeiten

Schulzeit 11:00 - 16:30 Uhr
Ferienzeit 07:00 - 16:30 Uhr

Team



Hannah Krispin
Erzieherin



Mario Heinemann
Erzieher



Mona Knoll
Erzieherin



Team



Brigitte Buszko
Kinderpflegerin



Larissa Tetzlaff
Kinderpflegerin



Laura Schmittwolf
Kinderpflegerin



Lena Wenk
Kinderpflegerin



Jutta Buhl
Kinderpflegerin



Patrizia Hodge
Kinderpflegerin



Amelie Strumpf
Berufspraktikantin



Marie König
Berufspraktikantin



Tagesablauf

im Hort

- Schulzeit:

11:00, 12:00, 12:45 Uhr	Ankommen aus der Schule, Überprüfung der Anwesenheit Mittagessenszeit
bis 13:00 Uhr	Freispielzeit
13:00 Uhr bis 14:00 Uhr	Hausaufgabenzeit der 1. und 2. Klassen
14:00 Uhr bis 15:30 Uhr	Hausaufgabenzeit der 3. und 4. Klassen

Nach den Hausaufgaben bis 16:30 Uhr ist Freispielzeit.

- Ferienzeit:

7:00 – 10:00 Uhr	Bringzeit
ab 9:00 Uhr	offenes Frühstück
10:00 Uhr	gemeinsamer Start in den Tag
10:30 Uhr – 12:30 Uhr	geplante Aktionen
12:30 Uhr – 13:00 Uhr	Mittagessen
Ab 13:00 Uhr	geplante Aktionen

Das Ende der Aktionen wird im Ferienprogramm bekannt gegeben.



Räumlichkeiten -Gemeinschaftsraum-

Essensbereich,
Platz für Tischspiele



Räumlichkeiten -Kreativraum-



Lesecke



Tische für's
Gestalten, Malen
und zum Spielen



Räumlichkeiten

-Aktivraum-

Rollenspielecke mit
 verschiedenen
 Aktionskisten



Bauecke



Kicker

Tische für Tischspiele



Barbieecke



Räumlichkeiten

-Container-

Sitzmöglichkeiten für
verschiedene Spiele
und Angebote



Vier gewinnt
und
Twister

Bauecke



Räumlichkeiten

-Konstruktionsraum-

Bauecke mit vielen
verschiedenen
Materialien



Legoecke

Zusätzlich gibt es Sanitäreanlagen, zwei Garderoben und ein großes Außengelände mit großem Sportplatz mit Hartplatz, Sandkasten und Pausenhof.

Für das Außengelände haben wir in der Garage Kettcars, Fußbälle, Federballsets, Pferdeleinen, Sprungseile, HullaHuppreifen, eine Tischtennisplatte und noch viele weitere Spielsachen für die Kinder.



Offenes Konzept

pädagogische Schwerpunkte

Freizeitgestaltung

Hausaufgabenbetreuung

Die Hausaufgabenzeit findet in einem festgelegten Rahmen statt.

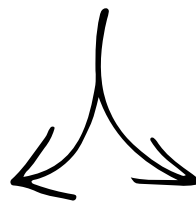
pädagogische Ziele:

- bietet Sicherheit und Struktur für die Kinder
- feste Bezugspersonen bei der Bewältigung der Aufgaben

Im Hort arbeiten wir in der Freispielzeit nach einem offenen Konzept

Das bedeutet

Kinder wechseln selbstständig den Raum und ihren Spielort



Räume sind Funktionsräume

Sobald ein Raum von einem Hortmitarbeiter besetzt ist, dürfen die Kinder in diesem spielen.

pädagogische Ziele:

- Förderung der Selbstständigkeit der Kinder
- lernen auf eigene Bedürfnisse zu achten